

# EU-Baumusterprüfbescheinigung Nachtrag 1

Geräte zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen  
Richtlinie 2014/34/EU

Nr. der EU-Baumusterprüfbescheinigung: **BVS 17 ATEX E 013 X**

Produkt: **Strahlerleuchte Typ PXLED\* bzw. PXLED-P\***

Hersteller: **Cooper Crouse-Hinds GmbH**

Anschrift: **Neuer Weg Nord 49, 69412 Eberbach**

Dieser Nachtrag erweitert die EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. BVS 17 ATEX E 013 X um Produkte, die gemäß der Spezifikation in der Anlage der Bescheinigung festgelegt, entwickelt und konstruiert wurden. Die Ergänzungen sind in der Anlage zu diesem Zertifikat und in der zugehörigen Dokumentation festgelegt.

Die Zertifizierungsstelle der DEKRA Testing and Certification GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 17 der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014, bescheinigt, dass das Produkt die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Produkten zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfprotokoll BVS PP 17.2029 EU niedergelegt.

Die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen werden erfüllt unter Berücksichtigung von:

EN IEC 60079-0:2018	Allgemeine Anforderungen
EN 60079-1:2014	Druckfeste Kapselung „d“
EN 60079-5:2015	Sandkapselung „q“
EN IEC 60079-7:2015 + A1:2018	Erhöhte Sicherheit „e“
EN 60079-28:2015	Optische Strahlung „op is/pr/sh“
EN 60079-31:2014	Schutz durch Gehäuse „t“

mit Ausnahme der Anforderungen, die in Abschnitt 18 der Anlage aufgeführt werden.

Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Produktes hingewiesen.

Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf den Entwurf und Bau der beschriebenen Produkte.  
Für den Herstellungsprozess und die Abgabe der Produkte sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

Die Kennzeichnung des Produktes muss die folgenden Angaben enthalten:

 II 2G Ex db eb op is q IIC T4 Gb  
II 2D Ex tb op is IIIC T100°C Db

DEKRA Testing and Certification GmbH  
Bochum, 19.07.2019

  
Geschäftsführer

13 **Anlage zur**  
 14 **EU-Baumusterprüfbescheinigung**

**BVS 17 ATEX E 013 X**  
**Nachtrag 1**

15 **Beschreibung des Produktes**

15.1 **Gegenstand und Typ**

Strahlerleuchte aaaaaaabbcbdddeeffggghh

aaaaaaa	PXLED PXLED-P	tragbare Version (nur 5L)
bbb	Lichtstrom	5 L = 5.000 lm 10 L = 10.000 lm 15 L = 15.000 lm 20 L = 20.000 lm 25 L = 25.000 lm 30 L = 30.000 lm
c	Lichtverteilung	W = breitstrahlend N = engstrahlend C = asymmetrisch 1 D = asymmetrisch 2
ddd	Farbwiedergabeindex (CRI) / Farbtemperatur (CCT):	1. Stelle = CRI 2.+3. Stelle = CCT
eee	Frontglas	GC = Glas klar GF = Glas mit matter Folie innen GY = Glas mit Lee Folie innen FC = laminierte klare Polyesterfolie außen FF = laminierte matte Polyesterfolie außen
ff	Klemmentyp	
ggg	Kabel- und Leitungseinführung	
hh	Spannungsvariante	LV = Low Voltage -- = Standard

15.2 **Beschreibung**

Die Strahlerleuchte Typ PXLED\* bzw. PXLED-P\* besteht aus einem LED Grundmodul in der Zündschutzart Druckfeste Kapselung „db“ und einem Anschlusskasten in der Zündschutzart Erhöhte Sicherheit „eb“.

Der Anschlusskasten ist mit gesondert bescheinigten Klemmen und einer gesondert bescheinigten Kabel- und Leitungseinführung in der Zündschutzart Erhöhte Sicherheit bestückt.

Im Anschlusskasten ist außerdem das, in der Zündschutzart Sandkapselung „q“ gesondert bescheinigte, Treibermodul Typ qTEK \*\*\*.\* (BVS 17 ATEX E 015 U) angeordnet.

Die Verbindung zum druckfesten Gehäuse erfolgt über eine gesondert bescheinigte Durchführung in der Zündschutzart Druckfeste Kapselung „db“.

Gründe für den Nachtrag:

- Anpassung an die aktuelle EN IEC 60079-0:2018
- zusätzliche Variante Typ PXLED-P\* (tragbar)
- Zusätzliche Low Voltage Variante
- Mechanische Modifikationen (zusätzliche Kühlrippen, geänderter Glashalter)
- Verwendung von äußeren Folien als Splitterschutz bzw. innerer Folien für diverse Lichteffekte
- Verwendung alternativer Linsentypen



### 15.3 Kenngroßen

#### 15.3.1 Elektrische Daten

##### 15.3.1.1 Typ PXLED\*

Bemessungsspannung (Ausgang Treibermodul Typ qTEK \*50-\*)

AC 110 V...277 V, 50 / 60 Hz oder  
DC 127 V...270 V

##### 15.3.1.2 Typ PXLED\* LV-Variante

Bemessungsspannung (Ausgang Treibermodul Typ qTEK \*50-\*)

AC 24 V...48 V, 50 / 60 Hz oder  
DC 24 V...48 V

#### 15.3.2 Thermische Daten

Zulässiger Umgebungstemperaturbereich

Standard

-50 °C...+55 °C

Tragbare Variante

-40 °C...+55 °C

Temperaturklasse

T4

Maximale Oberflächentemperatur T

100 °C

### 16 Prüfprotokoll

BVS PP 17.2029 EU, Stand 19.07.2019

### 17 Besondere Bedingungen für die Verwendung

17.1 Der Strahler darf nicht unter einer Umgebungstemperatur von -40 °C eingeschaltet werden.

17.2 Der Strahler ist vor elektrostatischen Aufladungen zu schützen.

### 18 Wesentliche Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen

Die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen sind durch die unter Abschnitt 9 gelisteten Normen abgedeckt.

Für dieses Produkt ist die Norm EN/IEC 60079-0:2018 sicherheitstechnisch gleichwertig zur harmonisierten Norm EN 60079-0:2012 + A11:2013.

### 19 Zeichnungen und Unterlagen

Die Zeichnungen und Unterlagen sind in dem vertraulichen Prüfprotokoll gelistet.

